

Departement Gesundheitswissenschaften und Medizin
Studiengangszentrum Medizin

Joint Master Medizin

Universität Luzern / Universität Zürich



in Kooperation mit



Universität
Zürich ^{UZH}

Auf einen Blick

Die Universitäten Luzern und Zürich bieten jährlich für 40 Studierende einen gemeinsamen Masterstudiengang in Humanmedizin an, den sogenannten Joint Master Medizin Universität Luzern/Universität Zürich. Die Studierenden sind für die ersten drei Bachelor-Studienjahre an der Universität Zürich im «Luzerner Track» immatrikuliert und erwerben den Bachelor of Medicine. Bereits zu Beginn des Studiums erhalten Studierende eine persönliche Mentorin, einen persönlichen Mentor, die für Fragen zur klinischen Ausbildung aber auch des Arztseins allgemein zur Seite stehen. Einzelne Lehrveranstaltungen mit einem Luzerner Fokus finden bereits im Bachelorstudium in Luzern statt. Für den Masterstudiengang wechseln die Studierenden an die Universität Luzern. Dieser wird mit einem Master of Medicine als Joint Degree der Universitäten Zürich und Luzern abgeschlossen. Das erfolgreich absolvierte Masterstudium berechtigt zur Anmeldung an die eidgenössische Prüfung in Humanmedizin, welche für die spätere Berufsausübung und Weiterbildung erforderlich ist.

Schwerpunkte

Der Joint Master Medizin bildet Ärztinnen und Ärzte mit einem generalistischen Schwerpunkt in Spital und Praxis aus. Nach Abschluss verfügen diese über das nötige Rüstzeug, auch komplexe und schwierige Krankheitsbilder in jeder Situation zu meistern, sei dies in der Notfall-, Akut-, Langzeit- oder der Rehabilitationsmedizin.

Die Studierenden belegen ab dem ersten Studienjahr des Bachelorstudiengangs spezifische Luzerner Vertiefungsmodule im Rahmen des Mantelstudiums. Ab dem dritten Studienjahr des Bachelorstudiengangs finden bereits klinische Kurse in den Zentralschweizer Partnerinstitutionen statt.

Ein Schwerpunkt seitens der Universität Luzern ist zudem das klinisch-wissenschaftliche Arbeiten. Klinische WissenschaftlerInnen der Universität Luzern und KlinikerInnen des Netzwerks unterstützen Studierende gemeinsam in der Bewältigung einer wissenschaftlich fundierten und fristgerecht eingereichten Masterarbeit.



Inhalt und Ziele

Der Joint Master Medizin setzt einen Schwerpunkt auf eine praxisnahe Ausbildung. Die klinischen Kurse und Praktika in Luzern werden vorwiegend in Kleingruppen angeboten. Wissenserwerb, Informationstransfer und praktische Skills sowie Diskussionen finden im persönlichen und direkten Austausch mit den Lehrenden statt.

Das Ausbildungsnetzwerk im Kanton Luzern besteht aus folgenden Partnerinstitutionen:

- Luzerner Kantonsspital (LUKS)
- Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ)
- Hirslanden Klinik St. Anna
- Institut für Hausarztmedizin & Community Care (IHAM&CC)
- Luzerner Psychiatrie (Iups)

In diesen Partnerinstitutionen ist die ambulante und stationäre Patientenbetreuung in der Notfall-, Langzeit- und in der rehabilitativen Medizin gewährleistet. Ergänzend werden klinische Skills an Modellen geübt, bis die Handgriffe sitzen. Die Studierenden werden durch die Breite der klinischen Ausbildung, verknüpft mit spezifischen Schwerpunkten, optimal auf die spätere Tätigkeit als junge Ärztin, junger Arzt in der Weiterbildung zur Fachärztin oder zum Facharzt vorbereitet und später gut im klinischen Alltag bestehen.

Aufbau des Medizinstudiums

Das gesamte Studium entspricht 360 ECTS (European Credit Transfer System-Kreditpunkte, je 180 auf Bachelor- und Masterstufe). Pro Jahr erwerben Studierende 60 ECTS durch das Absolvieren von Prüfungen zu Vorlesungen, der aktiven Teilnahme an Kursen, Praktika und Tutoraten sowie dem Selbststudium.

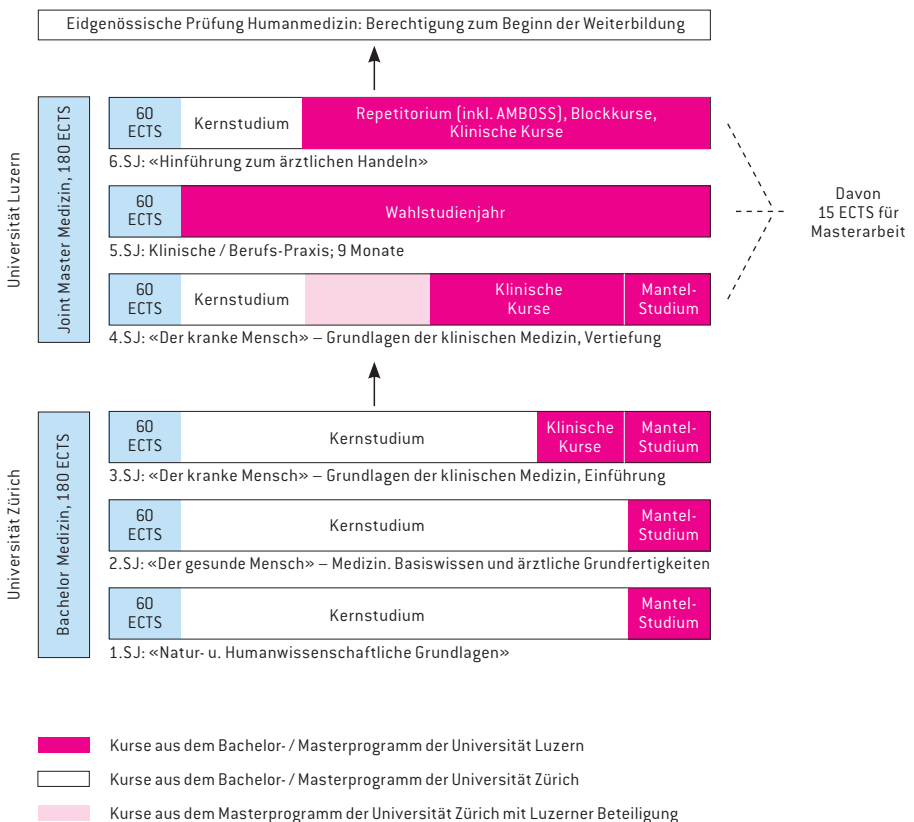
Vom ersten bis zum vierten Studienjahr werden fünf der sieben Mantelmodule von den Zentralschweizer Partnerinstitutionen angeboten. Die Studierenden erhalten bereits frühen Einblick in Hausarzt-Praxen und absolvieren zu Beginn des Masterstudiums sog. Einzeltutoriate bei einer frei gewählten Lehrärztin bzw. einem frei gewählten Lehrarzt einer Grundversorger-Praxis.

Die angenommene Masterarbeit ist Voraussetzung für die Zulassung zur eidgenössischen Prüfung. Entsprechend erfolgt die Themenauswahl in Luzern frühzeitig, nämlich bereits im dritten Bachelorjahr. Zu Beginn des Masterstudiums finden ergänzende Kurse zur Informations- und Forschungskompetenz statt, ein Monat ist für die Arbeit am Forschungsprojekt reserviert. Dozierende der Universität Luzern und Mitarbeitende der Clinical Trial Unit Zentralschweiz unterstützen gemeinsam mit den klinisch tätigen Dozierenden die Masterstudierenden von der Themenfindung bis zur Abgabe.

Im klinischen Wahlstudienjahr (fünftes Studienjahr) liegt der Schwerpunkt auf dem Erlernen von praktischen ärztlichen Fertigkeiten und Fähigkeiten gemäss den verschiedenen Kompetenzen und Rollen, die eine ärztliche Tätigkeit erfordert. Fünf Monate der sog. Unterassistentzeit werden in Luzerner Spitälern, Instituten oder Praxen absolviert, vier weitere Monate können frei gewählt werden (inkl. Ausland).

Im sechsten Studienjahr werden die Studierenden in verschiedenen Unterrichtsformaten sowie im Skills Lab auf die eidgenössische Prüfung sowie ihre spätere Tätigkeit als AssistenzärztInnen vorbereitet. In verschiedenen Blockkursen werden Bezüge zu Schnittstellen im Gesundheitssystem (z. B. Public Health, Rehabilitation, Rettungsmedizin) hergestellt.

Curriculum Humanmedizin



Anmeldung zum Joint Master Medizin

Eine Anmeldung zum Medizinstudium erfolgt bei «swissuniversities» (www.swissuniversities.ch). Wichtig dabei ist, dass bei der Anmeldung der «Luzerner Track» bei der Universität Zürich gewählt wird (ein späterer Wechsel ist ausgeschlossen).

Voraussetzungen und Zulassung

Voraussetzung für das Medizinstudium ist der bestandene Eignungstest. Zudem müssen alle Zulassungsvoraussetzungen der Universität Zürich erfüllt sein.

www.unilu.ch/medizin



«DER GENERALIST IST DER SPEZIALIST
FÜRS KOMPLEXE!»

Partnerinstitutionen



Kontakt

Universität Luzern

Departement Gesundheitswissenschaften und Medizin

Frohburgstrasse 3

6002 Luzern

Studiengangszentrum Medizin

{Allgemeine Informationen, Studienberatung}

medizin@unilu.ch

T 041 229 59 60 / 63

FluMed – Fachverein Luzerner Medizinstudierende

flumed.luzern@outlook.com

